

Variationen über fünf Themen

Schüler des Söderblom-Gymnasiums interpretierten zeitgenössische Kunst neu

VON RALF KAPRIES

■ **Espelkamp.** Sie sind wieder zurück: Nach einer Ausstellung im Preußen Museum in Minden sind nun die Bilder und Skulpturen in ihren Heimatort zurückgekehrt. Schülerinnen und Schüler des Söderblom-Gymnasiums hatten sich mit Werken aus der Kunstsammlung der Sparkassenstiftung zur Förderung

von Kunst und Kultur konfrontiert und unter diesem Eindruck eigene Kunstwerke geschaffen.

Der Verein Forum Bürgerhaus und Veranstaltungen (FBV) präsentiert die Schülerarbeiten jetzt in seiner Reihe „Kunstforum Bürgerhaus“ unter dem Titel „Bilder antworten Bildern“ in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei in deren Räumen.

Dem Original sind jeweils die von ihm inspirierten „Antworten“ gegenüber oder beigestellt. Nachdem sie zuvor einen anderthalbstündige Vortrag des Kurators der Kunstsammlung, Professor Ulf Schomer, gehört hatten, wählten die Schüler die Bilder „Gracht“ von Hans Möller-Porta, „Köln 1945“ von Ernst Schomer, „Requisiten“ (1976 / 77) und „Auf der Bank“ (1948)

von Reinhold Voss und „Baseler Fasnacht 498 nach Zwingli – Maskenwechsel“ (1982) von Ali Welski aus.

Faszinierend sind nun die zahlreichen Variationen über eine begrenzte Zahl von Themen: Voss' „Requisiten“ werden mit verschiedenen Mitteln abgebildet, neu angeordnet und neu eingefärbt; „Die Baseler Fasnacht“ reizte einen Schüler zu einer Serie von Fotografien, bei denen jeweils eine Gasmasken auftaucht. Das kriegszerstörte Köln wird auf zahlreichen Einzelblättern skizziert und dann neu zusammen gefügt. Eine Schülerin fuhr hin, machte Farbfotos und stellte auf einer Tafel das neue dem zerstörten Köln gegenüber. Ein anderer Schüler suchte seine eigenen „Grachten“-Bilder in Amsterdam und legte daraus zwei Tafeln an. „Auf einer Bank“ wurde mehrfach neu inszeniert.

An dem Kursus namen teil: Tuba Bölükbas, Vivian Brige, Jule Buschmann, Anna Eppelmann, Jessica Jostmeyer, Milena Loske, Zachary Daniel Mitchel, Kendra Schnalle, Vivien Schneider, Ermine Uz und Mirjam Wachholz. Die Leitung des Kurses hatte Hans Senf.

Die Ausstellung kann noch bis zum 8. Juni in der Stadtbibliothek Espelkamp in Augenschein genommen werden. Der Eintritt ist frei.



Haben sich von Werken regionaler Künstler inspirieren lassen: Tuba Bölükbas, Vivian Brige, Jule Buschmann, Anna Eppelmann, Jessica Jostmeyer, Milena Loske, Zachary Daniel Mitchel, Kendra Schnalle, Vivien Schneider, Ermine Uz und Mirjam Wachholz.

FOTO: RALF KAPRIES